

Niederschrift

über die 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
Montag, 23. April 2007, um 20.00 Uhr
im Sitzungssaal „Alte Schule“, Marktstr. 39, 64401 Groß-Bieberau

Die Sitzung ist einberufen mit folgender

Tagesordnung:

1. Mitteilungen und Berichte
2. Schlussbericht Jahresrechnung 2005
3. Außerplanmäßige Ausgaben gem. § 100 HGO
4. Bauleitplanung – Bebauungsplan „Am Mühlberg“
 - 4.1. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Am Mühlberg“
 - 4.2. Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes, für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“
5. Antrag der CDU-SPD-Fraktionen
Sanierung der Fischbachbrücke in der Sudetenstraße und der Straßenoberfläche in diesem Straßenabschnitt
6. Antrag der FWG-Fraktion
Flächennutzungsplan
7. Antrag der FWG-Fraktion
Ausweisung neuer Baugebiete
8. Antrag der FWG-Fraktion
Umweltgutachten
9. Antrag der FWG-Fraktion
Kindergartenkonzept
10. Antrag der FWG-Fraktion
Seniorenkommission und Jugendkommission gem. § 72 HGO
11. Antrag der FWG-Fraktion
Hinweisschilder Großsporthalle und Sportanlagen „Im Briebel“
12. Anfrage FDP-Fraktion
Gemeinsamer Bauhof Fischbachtal – Modautal – Groß-Bieberau

Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom
23.04.2007

Anwesend:

von der Stadtverordnetenversammlung:

1. **Glott, Erich**
(Stadtverordnetenvorsteher)

die Stadtverordneten:

2. **Albrecht, Rainer**
3. **Bernius, Jörg**
4. **Blüm, Oliver**
5. **Brötz, Wilhelm**
6. **Fischer, Ingeborg**
7. **Fritsch, Dr. Eva**
8. **Führer, Bernd**
9. **Gantzert, Erich**
10. **Gaydoul, Ekkehard**
11. **Gulatz, Helmut**
12. **Hartmann, Uwe**
13. **Horneff, Margrit**
14. **Keil, Heike**
15. **Krell, Georg**
16. **Merz, Anna**
17. **Puhl, Roland**
18. **Vöhl, Erich**
19. **Volz, Hartmut**
20. **Weber, Iris**
21. **Wolf, Willi**

vom Magistrat:

1. **Seubert, Werner**
(Bürgermeister)

die Stadträte:

2. **Buchwald, Edgar** (1. Stadtrat)
3. **Busch, Jan**
4. **Erbach, Gabriele**
5. **Goldbach, Axel**
6. **Hermanns, Michael**

Entschuldigt waren:

von den Stadtverordneten

Weber, Georg

Engelhardt, Martin

vom Magistrat

Segebart, Peter

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß mit Ladung vom 10.04.2007 einberufen.

Von der Verwaltung:

Loos, Heinz-Jürgen

Der Protokollführer:

Stetter, Waldemar

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

In der öffentl. Sitzung waren 23 Zuhörer anwesend.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 23.04.2007

TOP	Text der Beschlüsse	dafür	dagegen	Enthaltungen
	<p>Stadtverordnetenvorsteher Erich Glott eröffnet die 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlußfähigkeit fest.</p> <p>Er informiert die Stadtverordnetenversammlung über einen Fehler im Protokoll der letzten Sitzung in Top 16, der dem Schriftführer nach Ablauf der Einspruchsfrist aufgefallen ist und von diesem korrigiert wurde. Zur Information wurde deshalb eine Austauschseite als Tischvorlage verteilt.</p> <p>Zur Tagesordnung stellt Stv. Ekkehard Gaydoul folgenden Dringlichkeitsantrag: Die Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung von Brigitte Tkalec wird auf die Tagesordnung der heutigen Stadtverordnetenversammlung genommen. Diesem Dringlichkeitsantrag wird mit zugestimmt.</p> <p>Stv. Ekkehard Gaydoul beantragt den Top 4 von der Tagesordnung zu nehmen und begründet seinen Antrag. Der Antrag wird mit abgelehnt.</p>	21	--	--
1	<p>Mitteilungen und Berichte Bürgermeister W. Seubert informiert über folgende Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktueller Sachstand „Senio“ und „Gersprenz gGmbH“ - Sporthallenpflege - Instandhaltung Ehrenmal - Schulwegsicherung - Photovoltaikanlagen bei städt. Immobilien - Instandsetzung Mehrzweckspielfeld - Groß-Bieberauer Anzeigebblatt - Gehwegausbau Friedhofstraße - Flächendeckende Versorgung mit Breitband - Bürgersteig am Netto-Parkplatz - Informationsfaltblatt für Kinderbetueungseinrichtungen - Zusammenarbeit der Bauhöfe - Feststellung Rechnungsergebnis 2006 			
2	<p>Schlussbericht Jahresrechnung 2005 Die Stadtverordnetenversammlung überweist die vom Revisionsamt geprüfte Jahresrechnung 2005 zusammen mit dem Schlussbericht zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss.</p> <p>Dem Beschlussvorschlag wird mit zugestimmt.</p>	21	--	--

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 23.04.2007

3	<p>Außerplanmäßige Ausgaben gem. § 100 HGO Bürgermeister W. Seubert erläutert den Sachverhalt.</p> <p>Stv. Jörg Bernius stellt folgenden Änderungsantrag: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Bereitstellung von außerplanmäßigen Ausgaben bei der HHSt. 6300.9600 in Höhe von 15.000 Euro zur Umgestaltung des Marktplatzes mit Treppenzugang zum Kirchenvorplatz. Diese Haushaltsmittel sollen die Grundlage für die Planung darstellen. Die vom Magistrat abgestimmten baureifen Planunterlagen mit Kostenberechnung sollen vor der Ausschreibung und Beauftragung der Maßnahme dem Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr zur Beratung und Entscheidung vorgelegt werden.</p> <p>Nach kurzer Debatte wird folgender Beschluss gefasst: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Umgestaltung des Marktplatzes mit Treppenzugang zum Kirchenvorplatz und genehmigt hierzu 15.000 € als außerplanmäßige Ausgaben, HHSt. 6300.9600. Die Gestaltungspläne des Platzes und des Wartehäuschens mit Kostenberechnung werden dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr vorgestellt</p> <p>Diesem Beschlussvorschlag wird mit zugestimmt.</p>	21	--	--
4	<p>Bauleitplanung – Bebauungsplan „Am Mühlberg“ 4.1. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Am Mühlberg“ Stv. Hartmut Volz verlässt aus Widerstreit der Interessen den Sitzungssaal.</p> <p>Stv. Ingeborg Fischer berichtet über die Beratungen im Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr. Die FWG.-Fraktion teilt mit, dass sie sich an der Abstimmung nicht beteiligen werden.</p> <p><u>Aufstellungsbeschluss</u> Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB), zuletzt geändert am 01.01.2007, die Aufstellung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Am Mühlberg“.</p> <p>Der Geltungsbereich liegt am südlichen Ortsrand von Groß-Bieberau westlich der L 3106 nach Niedernhausen angrenzend an den Friedhof. Der Geltungsbereich ist im nachfolgenden Lageplan dargestellt.</p> <p>Beabsichtigte Planung: Es sollen insbesondere Flächen für ein Wohngebiet festgesetzt werden.</p> <p>Sollten sich bei der Planung Abweichungen von dem in der Zeichnung dargestellten Geltungsbereich als sinnvoll erweisen, so wird der Magistrat der</p>			

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 23.04.2007

	<p>Stadt Groß-Bieberau ermächtigt, der Stadtverordnetenversammlung einen geänderten Geltungsbereich während des Aufstellungsverfahrens vorzulegen.</p> <p>Dem Beschlussvorschlag wird mit zugestimmt.</p> <p>4.2. Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes, für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Am Mühlberg" Aufstellungsbeschluss</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB), zuletzt geändert am 01.01.2007, die Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes, für einen Teil des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“.</p> <p>Das Plangebiet liegt am südlichen Ortsrand von Groß-Bieberau südlich des Friedhofs. Das Plangebiet ist im nachfolgenden Auszug aus dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan dargestellt.</p> <p>Sollten sich bei der Planung Abweichungen von dem in der Zeichnung dargestellten Plangebiet als sinnvoll erweisen, so wird der Magistrat der Stadt Groß-Bieberau ermächtigt, der Stadtverordnetenversammlung ein geändertes Plangebiet während des Aufstellungsverfahrens vorzulegen.</p> <p>Dem Beschlussvorschlag wird mit zugestimmt.</p> <p>Stv. Hartmut Volz nimmt wieder an der Sitzung teil.</p>	14	--	--
5	<p>Antrag der CDU-SPD-Fraktionen Sanierung der Fischbachbrücke in der Sudetenstraße und der Straßenoberfläche in diesem Straßenabschnitt Stv. Helmut Gulatz erläutert den Antrag.</p> <p><u>Antrag:</u> Der Magistrat wird beauftragt eine Kostenermittlung für die Sanierung der Fischbachbrücke in der Sudetenstraße und für die damit verbundene Erneuerung der Straßenoberfläche in diesem Straßenabschnitt einzuholen. Über das Ergebnis ist im Haupt- und Finanzausschuss und im Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr zu berichten.</p> <p>Dem Antrag wird mit zugestimmt.</p>	21	--	--
6	<p>Antrag der FWG-Fraktion Flächennutzungsplan Stv. Georg Krell begründet den Antrag.</p> <p><u>Antrag</u> Der Magistrat wird beauftragt, jeder Fraktion, die dies beantragt, eine Kopie</p>			

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 23.04.2007

	<p>der gültigen Version des Flächennutzungsplanes für Groß-Bieberau zeitlich unbefristet zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Nach den Erläuterungen von Bürgermeister W. Seubert wird der Antrag für erledigt erklärt.</p>			
7	<p>Antrag der FWG-Fraktion Ausweisung neuer Baugebiete Stv. Rainer Albrecht begründet den Antrag. <u>Antrag</u> Der Magistrat wird beauftragt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. eine Liste von Interessenten für Baugrundstücke in Groß-Bieberau, aufgeschlüsselt nach Groß-Bieberauern und Auswärtigen, zu erstellen, 2. die Zahl der noch unbebauten Baugrundstücke und 3. die Zahl der leerstehenden innerörtlichen Wohngebäude zu ermitteln. 4. Den aktuellen Stand der Planung für die ehemaligen Brauereigärten offen zu legen. <p>Über die Ergebnisse ist der Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 21.05.2007 zu berichten.</p> <p>Nach den Erläuterungen von Bürgermeister W. Seubert wird der Antrag für erledigt erklärt.</p>			
8	<p>Antrag der FWG-Fraktion Umweltgutachten Stv. Rainer Albrecht begründet den Antrag. <u>Antrag</u> Der Magistrat wird beauftragt, allen Fraktionen eine Kopie des Umweltgutachtens zur Verfügung zu stellen, welches 1993 zur Ablehnung der ortsfernen Trasse der Umgehung B38 führte. Das Gutachten ist ggf. bei der zuständigen Behörde anzufordern.</p> <p>Nach den Erläuterungen von Bürgermeister W. Seubert wird der Antrag für erledigt erklärt.</p>			
9	<p>Antrag der FWG-Fraktion Kindergartenkonzept Stv. Iris Weber begründet den Antrag. <u>Antrag</u> Der Magistrat wird beauftragt, über den aktuellen Stand der Aktivitäten zur Erarbeitung eines gemeinsamen Konzeptes für ALLE Groß-Bieberauer Kindergärten zu berichten.</p> <p>Nach den Erläuterungen von Bürgermeister W. Seubert wird der Antrag für erledigt erklärt.</p>			

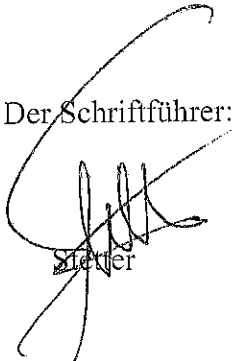
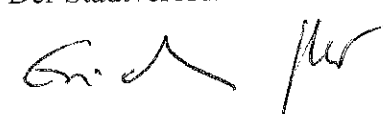
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 23.04.2007

10	<p>Antrag der FWG-Fraktion Seniorenkommission und Jugendkommission gem. § 72 HGO Stv. Uwe Hartmann begründet den Antrag. <u>Antrag</u> Der Magistrat wird beauftragt der Stadtverordnetenversammlung: 1. die Zusammensetzung der Senioren- und Jugendkommissionen zu nennen. 2. das Verfahren zu benennen mit welchem mögliche Kommissionsmitglieder durch die Groß-Bieberauer Senioren bzw. Jugendlichen vorgeschlagen werden. Die Stadtverordnetenversammlung bestimmt ihre Mitglieder in den Kommissionen, sowie die Senioren und Jugendlichen nach dem Benennungsverfahren gemäß §62 (2) HGO. Nach den Erläuterungen von Bürgermeister W. Seubert wird der Antrag für erledigt erklärt.</p>			
11	<p>Antrag der FWG-Fraktion Hinweisschilder Großsporthalle und Sportanlagen „Im Briebel“ Stv. Ekkehard Gaydoul begründet den Antrag. <u>Antrag</u> Die Hinweisschilder zur Großsporthalle und zu den Sportanlagen „Im Briebel“ sollen innerhalb der nächsten vier Wochen angebracht werden. Nach den Erläuterungen von Bürgermeister W. Seubert wird der Antrag für erledigt erklärt.</p>			
12	<p>Anfrage FDP-Fraktion Gemeinsamer Bauhof Fischbachtal – Modautal – Groß-Bieberau Stv. Hartmut Volz stellt folgende Anfragen: 1. Wann fand dieses Gespräch statt? 2. Welche Gründe führten zum Scheitern des Zusammenschlusses? 3. Hat der im letzten Jahr beschlossene Probetrieb im Hinblick auf einen Zusammenschluss stattgefunden und welche Erkenntnisse wurden daraus gewonnen? 4. Warum wurde die STVV bisher nicht informiert? 5. Wie soll die im Zeitungsartikel genannte projektbezogene Zusammenarbeit aussehen? Bürgermeister W. Seubert beantwortet die Anfragen wie folgt: 1. nächstes Gespräch am 25.04.2007 2. von einem Scheitern kann keine Rede sein, denn wir wollen weiter miteinander reden und arbeiten. 3. Durch die genannten personellen Veränderungen, die teilweise schon</p>			

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 23.04.2007

	<p>im Vorfeld erkennbar waren haben wir erste Gehversuche unternommen, die aus meiner Sicht Erfolg versprechend waren.</p> <p>4. Ich hatte zunächst keinen Anlass, zumal wir (d.h. der Kollege Speckhardt und ich) mit dem zukünftigen Kollegen Modautals noch Gespräche führten und noch zu führen haben.</p> <p>5. Solche organisatorische Veränderungen im interkommunalen Bereich auch in anderen Aufgabengebieten sind nicht mit einem 'Schlag' durchzusetzen. Es empfiehlt sich viel eher 'Step by Step' vorzugehen und einzelne Projekte gemeinsam anzugehen und mit diesem vernünftigen Vorhaben zu beginnen. Auch darüber werden wir uns im nächsten Gespräch unterhalten müssen.</p>			
13	<p>Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung einer ehrenamtlichen Beigeordneten</p> <p>Für den ausgeschiedenen Stadtrat Michael Hermanns rückt Frau Brigitte Tkalec als Stadträtin in den Magistrat der Stadt Groß-Bieberau nach.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteher Erich Glott vereidigt Frau Tkalec und verpflichtet sie per Handschlag. Bürgermeister W. Seubert überreicht ihr die Ernennungsurkunde, mit der sie in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin mit Wirkung vom 01. Mai 2007 bis zum Ende der Wahlzeit, der am 26. März 2006 gewählten Stadtverordnetenversammlung zur ehrenamtlichen Stadträtin ernannt wird.</p>			
	<p>Stadtverordnetenvorsteher Erich Glott beendet die 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 22:05 Uhr.</p> <p>Der Schriftführer:  Stätler</p> <p>Der Stadtverordnetenvorsteher:  Erich Glott</p>			

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Dr.-Nr.:122/15	10. Sitzung am: 23.04.2007	TOP: 4.1 Beratung und Beschlussfassung
----------------	----------------------------	--

Oberbegriff: Bau- und Wohnungswesen / Strassen / Gewässer
 Unterbegriff: Bauleitplanung / Städtebauliche Ordnung
 Betreff: Bebauungsplan "Am Mühlberg"

Az.:
6
62
621-41-134

Bezug: LUBV – Sitzung vom 17.04.2007 TOP 3.2
 Vorlagen vom Planungsbüro Volg Müller-Volg, Groß-Bieberau

Sachbearbeiter: Loos

Verfasser: Loos

Az.: 621-41-134

Sachverhalt:

Vorausgesetzt, dass der Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr eine entsprechende

Empfehlung beschließt, wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

2,8 ha Nettobaufläche

*CDU will das Baugelände
es besteht Bedarf laut BTM.
zu Krell: Undemocr. Verhalten
st. ist nicht.*

Aufstellungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB), zuletzt geändert am 01.01.2007, die Aufstellung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Am Mühlberg“.

Der Geltungsbereich liegt am südlichen Ortsrand von Groß-Bieberau westlich der L 3106 nach Niedernhausen angrenzend an den Friedhof.

Der Geltungsbereich ist im nachfolgenden Lageplan dargestellt.

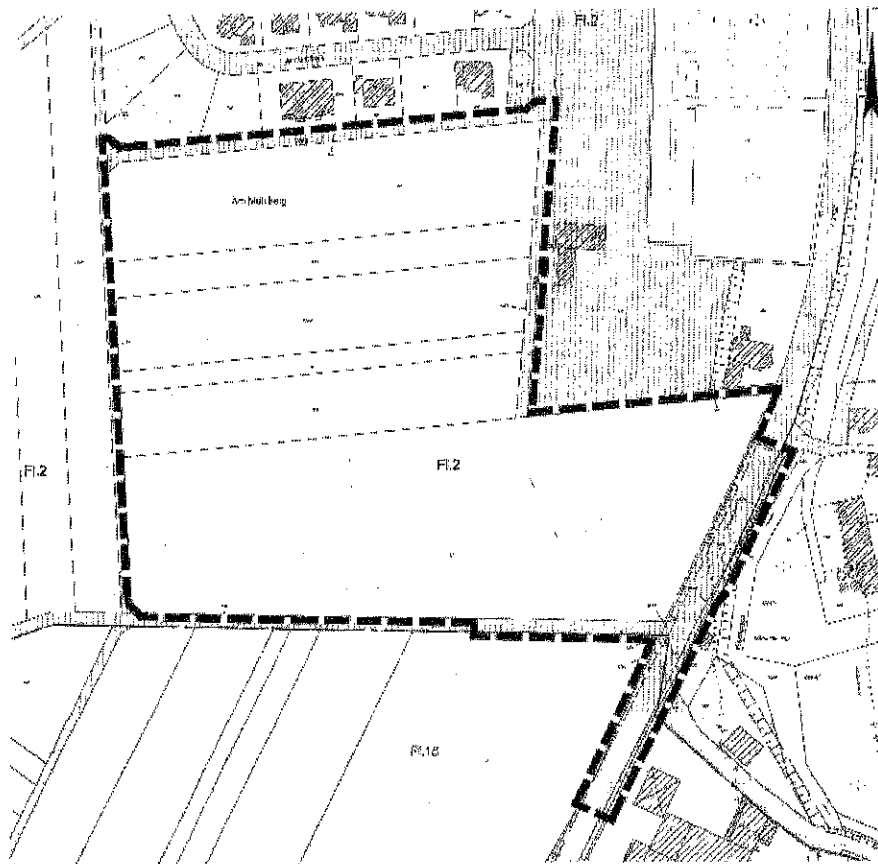
Beabsichtigte Planung:

Es sollen insbesondere Flächen für ein Wohngebiet festgesetzt werden.

Sollten sich bei der Planung Abweichungen von dem in der Zeichnung dargestellten Geltungsbereich als sinnvoll erweisen, so wird der Magistrat der Stadt Groß-Bieberau ermächtigt, der Stadtverordnetenversammlung einen geänderten Geltungsbereich während des Aufstellungsverfahrens vorzulegen.

Beschluß:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
satzungsmäßige Mitglieder	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
23		14		



Geltungsbereich des BP „Am Mühlberg“

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Dr.-Nr.: 123/15	10. Sitzung am: 23.04.2007	TOP: 4.2 Beratung und Beschlussfassung
-----------------	----------------------------	--

Oberbegriff: Bau- und Wohnungswesen / Strassen / Gewässer Unterbegriff: Bauleitplanung / Städtebauliche Ordnung <u>Betreff:</u> 2. Änderung des Flächennutzungsplanes, für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Am Mühlberg"	Az.: 6 62 621-41-135
--	-------------------------------

Bezug: LUBV - Sitzung vom 17.04.2007 TOP 3.3
 Vorlagen vom Planungsbüro Volg Müller-Volg, Groß-Bieberau

Sachbearbeiter: Loos	Verfasser: Loos	Az.: 621-41-135
----------------------	-----------------	-----------------

Sachverhalt:
 Vorausgesetzt, dass der Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr eine entsprechende Empfehlung beschließt, wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Aufstellungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB), zuletzt geändert am 01.01.2007, die Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes, für einen Teil des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“.

Das Plangebiet liegt am südlichen Ortsrand von Groß-Bieberau südlich des Friedhofs.

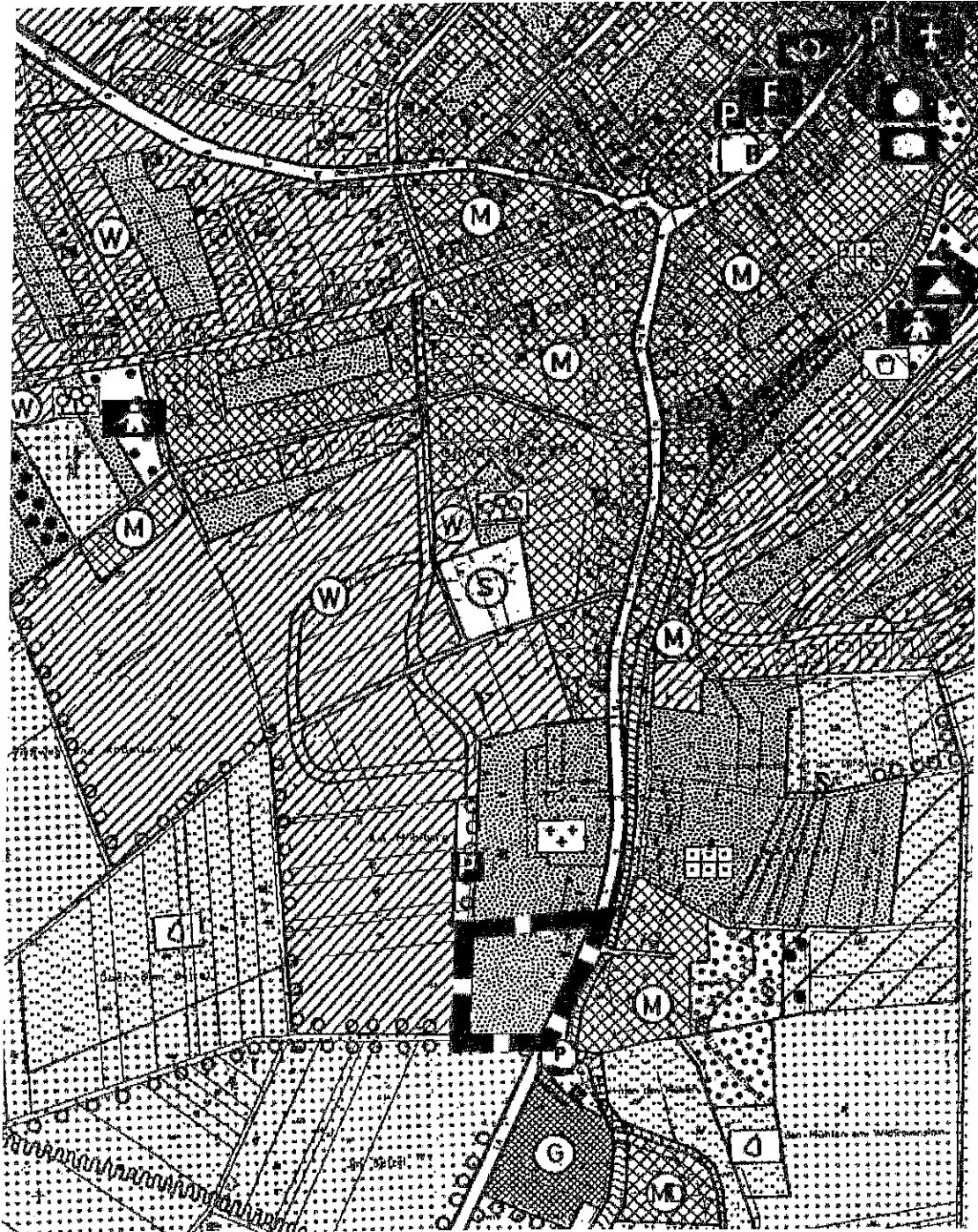
Das Plangebiet ist im nachfolgenden Auszug aus dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan dargestellt.

Sollten sich bei der Planung Abweichungen von dem in der Zeichnung dargestellten Plangebiet als sinnvoll erweisen, so wird der Magistrat der Stadt Groß-Bieberau ermächtigt, der Stadtverordnetenversammlung ein geändertes Plangebiet während des Aufstellungsverfahrens vorzulegen.

Beschluß:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
satzungsmäßige Mitglieder	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
23		14		

FWG hat sich nicht beteiligt



Geltungsbereich der 2. FNP-Änderung „Am Mühlberg“

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Erich Glott

Vorsitzender:
Ekkehard Gaydoul
Jahnstraße 22A
64401 Groß-Bieberau
Tel. 06162/4207

4.4.2007

Sehr geehrter Herr Glott,

zur nächsten Stadtverordnetenversammlung stellt die FWG-Fraktion zum Thema
„Ausweisung neuer Baugebiete“ folgenden

Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt:

1. eine Liste von Interessenten für Baugrundstücke in Groß-Bieberau, aufgeschlüsselt nach Groß-Bieberauern und Auswärtigen, zu erstellen,
2. die Zahl der noch unbebauten Baugrundstücke und
3. die Zahl der leerstehenden innerörtlichen Wohngebäude zu ermitteln.
4. Den aktuellen Stand der Planung für die ehemaligen Brauereigärten offen zu legen.

Über die Ergebnisse ist der Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 21.05.2007 zu berichten.

Begründung:

In der Ladung zu den Ausschüssen LUBV und H&F für den 17.04.2007 ist von einer Bauleitplanung und gar einem Aufstellungsbeschluss „Am Mühlberg“ die Rede. Ein neues Baugebiet verändert die Nutzung und den Wert größerer Flächen und greift in das Ortsbild ein.

Vor einem Aufstellungsbeschluss bedarf es einer Erörterung grundsätzlicher Fragen durch alle gewählten Repräsentanten. Um der notwendigen Debatte eine Grundlage zu geben sind die im Antrag angeforderten Daten notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

Ekkehard Gaydoul,
Fraktionsvorsitzender